EuGH-Urteil: Portugal stelle den „wesentlichen“ Charakter der Partnerschaft zwischen der EU und dem Königreich Marokko klar heraus

Lissabon–Portugal hat am Samstag, dem 05. Oktober 2024 den „wesentlichen“ Charakter der Partnerschaft zwischen der Europäischen Union (der EU) und dem Königreich Marokko klar herausgestellt, gleichzeitig seine Bereitwilligkeit aufbringend, mit den europäischen Partnern und mit den europäischen Institutionen zusammenarbeiten zu haben, „zwecks dessen sie in allen Bereichen vertiefen zu dürfen“.

„Portugal vertritt die Ansicht, dass die Partnerschaft zwischen der Europäischen Union und dem Königreich Marokko wesentlich ist, und wird mit den europäischen Partnern und mit den europäischen Institutionen zusammenarbeiten, zwecks dessen sie in allen Bereichen vertiefen zu dürfen“, sagte das portugiesische Außenministerium in einer Erklärung, die auf dessen offizielle Website bekannt gegeben worden ist.

Unter Verweis auf die Entscheidungen des Gerichtshofs der EU (des EuGH) zu den Fischerei-und-Agrarabkommen zwischen der EU und dem Königreich Marokko unterstrich das portugiesische Ministerium, dass Lissabon und Rabat auf bilateraler Ebene „eine strategische Partnerschaft unterhalten, die von langwierigen Beziehungen des Respekts und der Freundschaft mit großangelegter Substanz auf politischer, diplomatischer und wirtschaftlicher Ebene ausgeprägt ist“.

In diesem Jahr, worin wir den 250. Jahrestag des bilateralen Friedensvertrags begehen, sei die Verstärkung der Beziehungen zum Königreich Marokko

sowohl auf bilateraler als auch auf europäischer Ebene „eine strategische Priorität für Portugal“, betonte dieselbe Quelle zum Schluss.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com